

Die vorliegende umfangreiche Briefpublikation stellt zweifellos eine zusätzliche wichtige Detailquelle für die Marx-Engels-Forschung, insbesondere auf biographischem Gebiet, und die historische Forschung, vor allem zur Geschichte der Arbeiterbewegung, dar.

Richard Spertl

Karl Marx: Interviews and recollections. Hrsg. von David McLellan. London, Basingstoke: The Maxmillan Press Ltd, 1981. - XXI, 186 S. Der Herausgeber dieser Auswahl von Erinnerungen an Karl Marx hat bereits u. a. eine Marx-Biographie (Karl Marx: His Life and Thought. London 1976) und weitere Arbeiten über Marx veröffentlicht. Der vorl. Band enthält 44 Beiträge, darunter 41 Erinnerungen von 33 Personen, u. a. von Marx' Familienangehörigen und Kampfgefährten, aber auch von anderen Zeitgenossen wie z. B. G. Mevissen, A. Ruge, S. Born; außerdem einige aus dem englischen Bekanntenkreis von Marx und von Freundinnen seiner Tochter Eleanor. Aber es sind ebenso Schmähungen von Heinzen, Bakunin, Techow und einem preußischen Agenten (der Name ist nicht überliefert) kommentarlos in diese Sammlung aufgenommen worden. Außerdem werden die beiden Interviews von Marx für amerikanische Zeitungen und Marx' "Bekanntnisse" veröffentlicht.

Mit diesem Auswahlband erhebt der Herausgeber den Anspruch, ein annähernd vollständiges und richtiges Bild von Marx als Mensch zu vermitteln. Er behauptet, die von marxistischen Herausgebern edierten entsprechenden Darstellungen wären einseitig. Das träfe auch auf den von ihm in vielen Fällen als Grundlage verwendeten Band "Reminiscences of Marx and Engels" (Moskau o. J.) zu. Er habe dort ausgelassene Textstellen in seine Veröffentlichung aufgenommen. Dagegen betrachtet er es als keine einseitige Darstellungsweise, daß er selbst nur Auszüge aus den von ihm ausgewählten Erinnerungen bringt, oder, wie im Falle der Passage aus dem Brief von Techow, der schon von manchen Marx-Verleumdern zur Verunglimpfung von Marx' Charakter verwandt wurde, nichts über die Stellungnahme von Marx in "Herr Vogt" zu diesem Brief mitteilt.

Auch in der angefügten annotierten Bibliographie über in englischer Sprache erschienene Marx-Biographien werden vom Herausgeber die aus marxistischer Sicht verfaßten Arbeiten gleichfalls als einseitige Darstellungen abgewertet.

Käte Schwank